

Subahan Dance

Su - ba - han Qu - dus - san Rab - bil Ma - lei - ka
 lei - ka wa Ruh wa Ruh wa Ruh wa

Text: traditionell arabisch
 Musik und Text: Leilah Be

Subahan Quddussan Rabbil Maleika

Subahan Eine der Qualitäten des Einen: Rein und unverischt, unverdünnt, verfeinert. Das Wort kommt auch in einem ähnlichen Vers des Korans vor: *Subhan Allah* (Ehre sei Gott)

Qudussan Eine andere Qualität der Einheit, traditionell übersetzt mit „heilig“. Der gleiche Wortstamm führte im Hebräischen zu dem Wort *Kadosh*.

Rabb Herr. Der Sufi Bawa Muhaiyaddeen übersetzt *Rabb* mit „Ernährer und Unterstützer“ und erläutert, dass *Rabb* auch die Bedeutung „pflegen“, „erhalten“ und „zur Reife bringen“ hat. (Dhikr, the Remembrance of God, 1999)

Maleika Engel

wa und

Ruh Geist. Das „H“ am Ende dieses Wortes wird im Arabischen stark gehaucht ausgesprochen. *Ruh* ist die höchste Ebene der drei Ebenen der Seele (*nafs* oder Ego, *qalb* oder Herz, *ruh* oder Geist). Im Koran wird *Ruh* mit der Schöpfung assoziiert (z.B. mit Adam oder mit Jesus, der *Ruh Allah* genannt wird), mit Prophetentum (der Prophet Muhammad) und mit dem Ende der Zeiten. Wie im Lateinischen das Wort Spiritus, bedeutete Ruh

ursprünglich das Wehen des Windes sowie Atem und bekam später durch „Inspiration“ die Bedeutung „Geist“.

Wir haben diesen Tanz von Murshida Leilah Be gelernt und waren sofort begeistert von ihm. Wir haben ihn als nächstes nach Efpatoria gebracht, einer ehrwürdigen, über 2500 Jahre alten Stadt, in der Krim, Ukraine. Dort tanzten wir diesen Tanz in dem wundervollen Mevlevi Kloster, dem ältesten bestehenden Rumi Kloster außerhalb der Türkei. Die überwältigende Ausstrahlung und Akustik ergab eine unglaubliche Atmosphäre. Wir mussten uns wirklich zusammenehmen und erden um den Tanz anleiten zu können.

Wir danken Murshida Leilah Be für ihre Inspiration und ihre Erlaubnis diesen *ziker* aufzunehmen. Im Folgenden ein Zitat aus ihrem Buch „Zikar Compositions“:

Diese Worte laden dazu ein sich in die essentielle Reinheit (Subhan) und die Heilige Präsenz (Quddus) hinein zu versenken. Wir rufen die Engel (Maleika) und den „Herrn“ (Rabbil) aller Engel, mit uns und in unserem Atem (wa Ruh) zu sein. In unserem Atem sei die reine wesentliche Natur und die Heiligkeit unseres Seins.

Bewegungen

Alle bilden einen Kreis und halten sich an den Händen.

1. Subahan
2. Quddusan
3. Rabbil Maleika
4. wa Ruh 4x

1. Mache einen Schritt nach links in einer wiegenden Bewegung, bewege dich vom Herzen aus.
2. Mache die gleiche Bewegung nach rechts.
3. Drehe dich langsam links herum.

Wiederholung

4. Den Kreis durchfassen und nach rechts gehen.

Beginnt wieder von vorne.